



Digitale Präzisionsmedizin für
chronisch kranke Menschen

HCSG
HEALTH CARE SYSTEMS GMBH

Informationen für Bewerber zur Datenverarbeitung

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung! Hier informieren wir Sie darüber, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Im Folgenden erhalten Sie Informationen über den für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten Verantwortlichen, den Datenschutzbeauftragten des Verantwortlichen (**Abschnitt A**) sowie über Ihre Rechte in Bezug auf die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (**Abschnitt B**). Außerdem erhalten Sie im Folgenden Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (**Abschnitt C**) im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung bei der Health Care Systems GmbH (HCSG).

Inhaltsverzeichnis

A.	Informationen über den Verantwortlichen	2
I.	Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	2
II.	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Verantwortlichen	2
B.	Informationen über Rechte der betroffenen Personen	2
I.	Recht auf Auskunft	2
II.	Recht auf Berichtigung	2
III.	Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)	3
IV.	Recht auf Einschränkung der Verarbeitung	3
V.	Recht auf Widerspruch	3
VI.	Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde	4
C.	Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten	4
D.	Stand und Änderung dieser Informationen	6

A. Informationen über den Verantwortlichen

I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Health Care Systems GmbH

vertreten durch die Geschäftsführung

Wolfratshauer Straße 42, 82049 Pullach i. Isartal

info@hcsq.de

(089) 444 889 350

II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Verantwortlichen

Dr. Stefan Krempf

Katharinenheimstr. 3, 83093 Bad Endorf

dsb@hcsq.de

(089) 461 35 05 12

B. Informationen über Rechte der betroffenen Personen

I. Recht auf Auskunft

Als betroffene Person haben Sie unter den Voraussetzungen von Artikel 15 der Datenschutz-Grundverordnung ein Recht auf Auskunft.

Das bedeutet insbesondere, dass Sie das Recht haben, von uns eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob wir Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeiten. Ist dies der Fall, haben Sie außerdem ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Artikel 15 Absatz 1 der Datenschutz-Grundverordnung aufgeführten Informationen. Dazu gehören beispielsweise Informationen über die Verarbeitungszwecke, über die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden, sowie über die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden (Artikel 15 Absatz 1 Buchstaben a, b und c der Datenschutz-Grundverordnung).

Den vollen Umfang Ihres Rechts auf Auskunft können Sie Artikel 15 der Datenschutz-Grundverordnung entnehmen, die Sie unter folgendem Link abrufen können: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679>.

II. Recht auf Berichtigung

Als betroffene Person haben Sie unter den Voraussetzungen von Artikel 16 der Datenschutz-Grundverordnung ein Recht auf Berichtigung.

Das bedeutet insbesondere, dass Sie das Recht haben, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten sowie die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen.

Den vollen Umfang Ihres Rechts auf Berichtigung können Sie Artikel 16 der Datenschutz-Grundverordnung entnehmen, die Sie unter folgendem Link abrufen können: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679>.

III. Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“)

Wir werden Ihre personenbezogenen Daten nicht öffentlich machen.

Als betroffene Person haben Sie unter den Voraussetzungen von Artikel 17 der Datenschutz-Grundverordnung ein Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“).

Das bedeutet, dass Sie grundsätzlich das Recht haben, von uns zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, und wir verpflichtet sind, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der in Artikel 17 Absatz 1 der Datenschutz-Grundverordnung aufgeführten Gründe zutrifft. Das kann beispielsweise der Fall sein, wenn personenbezogenen Daten für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 Absatz 1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung).

Das Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) gilt ausnahmsweise nicht, soweit die Verarbeitung aus den in Artikel 17 Absatz 3 der Datenschutz-Grundverordnung aufgeführten Gründe erforderlich ist. Das kann beispielsweise der Fall sein, soweit die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist (Artikel 17 Absatz 3 Buchstaben a und e der Datenschutz-Grundverordnung).

Den vollen Umfang Ihres Rechts auf Löschung können Sie Artikel 17 der Datenschutz-Grundverordnung entnehmen, die Sie unter folgendem Link abrufen können: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679>.

IV. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Als betroffene Person haben Sie unter den Voraussetzungen von Artikel 18 der Datenschutz-Grundverordnung ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung.

Das bedeutet, dass Sie das Recht haben, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Artikel 18 Absatz 1 der Datenschutz-Grundverordnung aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist. Das kann beispielsweise der Fall sein, wenn Sie die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestreiten, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen (Artikel 18 Absatz 1 Buchstabe a der Datenschutz-Grundverordnung).

Einschränkung bedeutet die Markierung gespeicherter personenbezogener Daten mit dem Ziel, ihre künftige Verarbeitung einzuschränken (Artikel 4 Nummer 3 der Datenschutz-Grundverordnung).

Den vollen Umfang Ihres Rechts auf Einschränkung der Verarbeitung können Sie Artikel 18 der Datenschutz-Grundverordnung entnehmen, die Sie unter folgendem Link abrufen können: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679>.

V. Recht auf Widerspruch

Damit wir eine Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses treffen können, müssen wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten. Wenn Sie gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einlegen, können wir die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit Ihnen nicht länger in Betracht ziehen. Als betroffene Person haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f der Datenschutz-Grundverordnung erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Informationen dazu, ob eine Verarbeitung aufgrund von Artikel 6 Absatz 1 Buchstaben e oder f der Datenschutz-Grundverordnung erfolgt, erhalten Sie in den Informationen zu den Rechtsgrundlagen der Verarbeitung in Abschnitt C dieser Informationen.

Im Falle eines Widerspruchs aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, verarbeiten wir die betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Den vollen Umfang Ihres Rechts auf Widerspruch können Sie Artikel 21 der Datenschutz-Grundverordnung entnehmen, die Sie unter folgendem Link abrufen können: <http://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/HTML/?uri=CELEX:32016R0679>.

VI. Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde

Als betroffene Person haben Sie unter den Voraussetzungen von Artikel 57 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung das Recht, Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzulegen.

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Promenade 27, 91522 Ansbach

poststelle@lda.bayern.de

(0981) 53 1300

C. Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten

Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung verarbeiten wir Ihre Daten zum Zweck der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. Des Weiteren verarbeiten wir Ihre Daten soweit dies gesetzlich gefordert ist.

Soweit wir als sog. Verantwortlicher über die Zwecke und Mittel der Verarbeitung von personenbezogenen Daten entscheiden, erhalten Sie im Folgenden insbesondere Informationen über

- die personenbezogenen Daten oder Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden,
- die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen,
- die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung und wenn die Verarbeitung auf Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f der Datenschutz-Grundverordnung beruht, die berechtigten Interessen, die von uns oder einem Dritten verfolgt werden,
- die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer,

Soweit wir Ihre personenbezogenen Daten bei Ihnen als betroffener Person erheben, erhalten Sie im Folgenden außerdem Information dazu

- ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, ob Sie verpflichtet sind, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche mögliche Folgen die Nichtbereitstellung hätte.

Soweit wir personenbezogene Daten nicht bei Ihnen als betroffener Person erheben, erhalten Sie im Folgenden außerdem Information dazu

- aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen.

1. Personenbezogene Daten, die verarbeitet werden

Im Rahmen Ihres Bewerbungsverfahrens werden Ihre folgenden personenbezogene Daten verarbeitet:

KONTAKTDATEN: Ihr Name, Anschrift, Telefonnummer(n), EMail-Adresse, Erreichbarkeit

LEBENSlaufDATEN: Ihre Ausbildung, Berufserfahrung (insbesondere Arbeitgeber), Qualifikationen, Zeugnisse, Referenzen

PERSPEKTIVDATEN: Ihre beruflichen Vorstellungen (einschließlich Gehaltsvorstellungen), Kündigungsfristen

2. Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden sollen

Bei der **Bearbeitung Ihrer Bewerbung** werden Ihre LEBENSlaufDATEN und PERSPEKTIVDATEN zum Zweck der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses verarbeitet.

Bei der **Klärung von Fragen und Terminen** werden Ihre KONTAKTDATEN zum Zweck der weiteren Bearbeitung Ihrer Bewerbung oder die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses verarbeitet.

3. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten auf der Grundlage von § 26 Abs. 1 S. 1 BDSG.

4. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden

Sechs Monate nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten gelöscht, wenn es zu keiner Anstellung bei der HCSG kommt und soweit nicht die Verarbeitung Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

Wenn es zu einer Anstellung bei der HCSG kommt, bleiben Ihre personenbezogenen Daten bei uns gespeichert und werden erst nach Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses gelöscht, soweit nicht die Verarbeitung dieser Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.

5. Verpflichtung zur Bereitstellung der Daten

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist nicht gesetzlich vorgeschrieben, jedoch für Ihre Teilnahme an dem Bewerbungsverfahren erforderlich. Sie sind nicht verpflichtet, die personenbezogenen Daten bereitzustellen. Im Falle einer Nichtbereitstellung der Daten können Sie sich aber nicht bei der HCSG bewerben.

6. Quellen, aus der die personenbezogenen Daten stammen

Die personenbezogenen Daten stammen

1. von **Ihnen**. Hierbei handelt es sich um KONTAKTDATEN, LEBENSLAUFDATEN und PERSPEKTIVDATEN. Diese Daten werden uns von Ihnen persönlich mitgeteilt.
2. von **Kontaktpersonen** (insbesondere von früheren oder derzeitigen Vorgesetzten und Kollegen), die Sie uns als Referenzen benannt haben. Hierbei handelt es sich um LEBENSLAUFDATEN und PERSPEKTIVDATEN.

Dabei handelt es sich jeweils um nicht öffentlich zugängliche Quellen.

D. Stand und Änderung dieser Informationen

Diese Informationen zur Datenverarbeitung haben den Stand 05.06.2018.

Aufgrund technischer Weiterentwicklung und/oder aufgrund geänderter gesetzlicher und/oder behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Informationen zum Datenschutz anzupassen.